

Vorwort zur zweiten Auflage.

Die „Musterstücke“ haben eine im ganzen recht freundliche Aufnahme gefunden. Dies bekundeten dem Herausgeber wiederholt günstige und anerkennende Beurteilungen von Fachgenossen. Diese zweite Auflage des Buches ist eine etwas bereicherte, im übrigen wenig veränderte.

Die hinzugefügten Stücke sind theils geschichtlichen, theils kulturgeschichtlichen, theils philosophischen Inhalts. Die erste Gruppe soll vornehmlich der Pflege nationaler Gesinnung dienen; sie behandelt in mustergiltiger Darstellung hervorragende Thaten aus der vaterländischen Geschichte und schildert deutsche Zustände und Strebungen; die zweite Gruppe macht es sich zur Aufgabe, mit der lebendigen Gegenwart vertraut zu machen; das eine philosophische Stück ergänzt die früher schon in dem Lehrbuche vorhanden gewesenen ähnlichen Inhaltes.

Dem auch von der Unterrichtsverwaltung vielfach geförderten Bestreben nach einer möglichst reinen deutschen Sprache folgend, hat der Herausgeber, ohne darin pedantisch zu sein, überflüssige Fremdausdrücke durch deutsche ersetzt.

Die im Anhange gegebenen kurzen Nachrichten über die Verfasser der Lesestücke werden hoffentlich nicht unvollkommen sein.

Darüber, ob man sich in den oberen Klassen eines Prosa-Lesebuches bedienen solle oder nicht, herrscht keine Einigkeit. Manche meinen, man thue gut, ein sog. litterar-historisches zu benutzen, andere wünschen wieder gerade ein Buch mit mustergiltigen Prosa-Stücken, wie sie das vorliegende zu bieten versucht. Nur noch kürzlich hat sich A. Matthias für das letztere ausgesprochen; er wünscht namentlich philosophische Stücke (s. Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen, Jahrg. 43, S. 641 ff.).